

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Mittwoch den 10. November 1802

von der

deutschen Schauspieler-Gesellschaft

aufgeführt:

# Johanna von Montfaucon.

Ein romantisches Gemälde aus dem vierzehnten Jahrhundert in  
fünf Akten von August von Kokebue.

Personen:

Ritter Adalbert von Estavajel, Herr zu Granson, Belmont ic.	Herr Pappel.
Johanna von Montfaucon, seine Gemahlinn	Mad. Müller.
Otto, ihr Sohn, acht Jahre alt	Joh. Pappel.
Ritter Eginhard von Lasarra, Herr zu Mons	Herr Buchard.
Ritter Darbonnay, Anführer eines Haufens Söldner und Lasarra's Bundesgenosse	Herr Richter.
Wenzel von Montenach, Burgvoigt zu Belmont	Herr Müller.
Philipp, sein Sohn	Herr Hochkirch.
Guntram, Besitzer eines Meierhofes nahe bei Granson	Herr Seebach.
Hildegard, seine Tochter	Mad. Kiel.
Ein Einsiedler	Herr Lay.
Wolf, Adalbert's alter Knappe	Herr Federsen.
Eberhard,	Herr Hochkirch jun.
Reinhard,	Herr Bach.
Ulrich, } Montenachs Reiter	Herr Dahm.
Robert, }	Herr Duffel.
Heribert, }	Herr Adam.
Konwald, Lasarra's Knappe	Herr Kiel.
Ulo, } Lasarra's Knechte	Herr Wolf.
Rupert, }	Herr Bayer.
Ein Greis	Herr Keer.
Ein Hirt	Herr Kieseling.
Ein Bauer	Herr Ublisch.
Eine alte Frau	Mad. Buchard.
Ein Mädchen	Mad. Hochkirch.
Ein Henkersknecht	Herr Urweiler.
Reiter, Knappen, Bauern, Bauerkinder, Hirten vom Gebirge.	

(Die Scene ist am Welschneuburger See und in der Gegend umher.)

## Sechste Vorstellung im Abonnement.

### Die Eingangsgelder sind:

Parquet 40 flbr. — Loge 30 flbr. — Gallerie 15 flbr. — Parterre 10 flbr.  
Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.  
Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Die Billets sind beim Kassier Prinz auf der Bergerstraße zu haben.

Es wird gebeten, keine Hunde mit in das Schauspielhaus zu bringen.

Der Anfang ist präcise halb 6 Uhr.

Gedruckt in der Bögeman'schen Buchdruckerei.



Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Mittwoch den 10. November 1802

von der

deutschen Schauspieler-Gesellschaft

aufgeführt:

# Johanna von Montfaucon.

Ein romantisches  
fünft

rhundert in

Ritter Adalbert von Belmont etc.  
Johanna von Montfaucon  
Otto, ihr Sohn, acht  
Ritter Eginhard von  
Ritter Darbonnay, Ar  
und Lasarra's  
Wenzel von Montnac  
Philipp, sein Sohn  
Guntram, Besitzer eine  
Hildegard, seine Toch  
Ein Einsiedler  
Wolf, Adalbert's alter  
Eberhard,  
Reinhard,  
Ulrich, M  
Robert,  
Heribert,  
Romuald, Lasarra's  
Ullo, ) Lasarra's  
Rupert, )  
Ein Greis . . .  
Ein Hirt . . .  
Ein Bauer . . .  
Eine alte Frau . . .  
Ein Mädchen . . .  
Ein Henkersknecht  
Reiter, Knappen, P  
vom Gebirge.

rr Pappel.  
ad. Müller.  
h. Pappel.  
rr Buchard.  
rr Richter.  
rr Müller.  
rr Hochkirch.  
rr Seebach.  
ad. Kiel.  
rr Lay.  
rr Federsen.  
rr Hochkirch jun.  
rr Bach.  
rr Dahm.  
rr Duffel.  
rr Adam.  
rr Kiel.  
rr Wolf.  
rr Bayer.  
rr Keer.  
rr Kieseling.  
rr Uhlisch.  
ad. Buchard.  
ad. Hochkirch.  
rr Arweiler.

(Die Scene ist ar

Gegend umher.)

Sechst

ement.

Parquet 40 sbr. —

— Parterre 10 sbr.

Billets sind nur  
Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Die Billets sind beim Kassier Prinz auf der Bergerstraße zu haben.

Es wird gebeten, keine Hunde mit in das Schauspielhaus zu bringen.

Der Anfang ist präcise halb 6 Uhr.

Gedruckt in der Bögeman'schen Buchdruckerei.

